

# Jahresbericht 2025



# Vorwort der Präsidentin Barbara Jost



## Verabschiedungen und Neuanfänge

Die Kündigung der Schulleiterin war der traurige Startschuss ins neue Jahr. Simone Guyot konnte im Schulhaus Tscharnergut in Bern eine neue, spannende Aufgabe übernehmen. Von Herzen möchte ich ihr für ihre wertvolle und umsichtige Arbeit an unserer Schule danken. Umso erfreulicher war die Tatsache, dass wir mit Lukas Schmocker und Jonas Glauser zwei erfahrene Lehrkräfte als neue Schul- und Standortleiter gewinnen konnten.

Im Vorstand kam es ebenfalls zu einem Wechsel; Annemarie Bähler hat als Mitglied des Vorstandes demissioniert. An ihrer Stelle wurde Michèle Stähli als Elternvertretung von der Versammlung gewählt.

Nebst den Neubesetzungen hat sich der Vorstand mit weiteren Themen beschäftigt:

- Am 27. August 2025 fand die Vernissage des Studienauftrags für das Pädagogische Zentrum Hofachern in Spiez statt. Bis zur Realisierung müssen noch einige Hürden überwunden werden, der Vorstand ist aber vom auserwählten Projekt überzeugt.
- Das Personalreglement wurde überarbeitet und aktualisiert.
- Diverse Lager sind bewilligt worden.
- Das neue Budget wurde erstellt.
- Den positiven Rechnungsabschluss hat der Vorstand mit Freude zur Kenntnis genommen.

Dem Vorstand ist es ein Anliegen, dass die Rahmenbedingungen für die Schulleitung, die Lehrkräfte, das Sekretariat, die TherapeutInnen, PraktikantInnen, Aushilfen und allen, die das Team in irgendeiner Art unterstützen, optimal sind. Denn damit ist sichergestellt, dass der Fokus auf die Kinder ausgerichtet werden kann und die sollen ja schlussendlich im Zentrum stehen.

# Vorwort der Schulleitung Lukas Schmocker



## Ein Zurückkommen

Unser Schulalltag ist geprägt von Vielfalt und echtem Leben: Familienevent in der Backstube, kochende und mit einem Lächeln servierende Schüler\*innen am Elternabend, tierisch herzliche Begegnungen auf dem Bauernhof, Reiten ins Abenteuer, Wassersport mit Spassfaktor, Outdoortrainings im Waldschulzimmer, Fussball mit dem FC Thun, Schneetage, Malprojekte mit Pfiff. Dazu kommen viele weitere lebenspraktische Lernbereiche, die Selbstständigkeit und Eigenverantwortung fördern – und all das, ohne den Lehrplan aus den Augen zu verlieren. Diese lebendige Mischung macht unsere Schule zu einem besonderen Lernort, an dem Lernen mit Kopf, Herz und Hand verbindet.

Die HPS Niesen ist wertvoll – für unsere Schüler\*innen, für ihre Familien und für die Region weit über unsere Standorte hinaus. Gleichzeitig wissen wir, dass diese Wertschätzung auf Gegenseitigkeit beruht. An beiden Standorten fühlen wir uns sehr gut integriert und getragen. Unser herzlicher Dank gilt der Schule Hofachern in Spiez und der Schule Widi in Frutigen für die offenen Arme, die gute Zusammenarbeit und das gemeinsame Unterwegssein.

Für mich persönlich bedeutete der Neustart in der Schulleitung ein Zurückkommen nach Hause. Fast zehn Jahre durfte ich diese Schule bereits mitgestalten – und nun wieder in dieser Rolle Verantwortung zu übernehmen, erfüllt mich mit grosser Dankbarkeit und Freude. Die täglichen Begegnungen mit unseren Schüler\*innen, mit Mitarbeitenden und Eltern schenken immer wieder kleine und grosse Glücksmomente und zeigen, wie wertvoll und lebendig unsere Gemeinschaft ist. Mit Zuversicht, Vertrauen und grosser Freude blicken wir auf das, was vor uns liegt. Gemeinsam gestalten wir Zukunft – für unsere Schüler\*innen und für eine Schule, die mehr ist als ein Lernort: ein Ort des Ankommens, des Wachsens und des Miteinanders.

Lukas Schmocker

Vorstand  
inkl. Schul- & Standort-  
leitung und Sekretariat

ab 01.01.2025



von links: Schmocker Lukas (Hauptschulleiter)\*, Jost Barbara, Bähler Annemarie (im Vorstand bis 31.12.2024), Stähli Michèle, Rubin Corinne (Sekretärin)\*, Fritsche Yvonne, Fuchs Iris, Wampfler Simone, Guyot Simone (Schulleiterin bis am 31.07.2025)\*, Glauser Jonas (Standortleiter Spiez)\*  
nicht auf dem Bild: Balett Toni

\* nicht im Vorstand

# Organisation per 31.12.2025

## **Vorstand**

Jost Barbara (Präsidium),  
Balett Toni (Ressort Pädagogik),  
Fritsche Yvonne (Beisitz),  
Fuchs Iris (Ressort Finanzen),  
Stähli Michèle (Beisitz),  
Wampfler Simone (Vize-Präsidium)

## **Schulleitung**

Schmocker Lukas (Hauptschulleitung),  
Glauser Jonas (Standortleitung Spiez)

## **Schulsekretariat**

Rubin Corinne

## **Klassenlehrkräfte**

Heigl Silvia, Matter Christa,  
Lopez Patricia, Haas Béatrice,  
Stadelmann Sabina, Glauser Jonas

## **Lehrkräfte**

Fahrni Jolanda, Fuchs Nora,  
Hager Christa, Inniger Jenny,  
Purtscheller Claudia, Schmocker Lukas

## **Therapie**

Auer Brigitte, Beer Viola,  
Eriksson Kristina, Frei Dominique,  
Schmid Ladina, Sigrist Regula

## **Betreuerinnen**

Fahrni Jolanda, Fuchs Nora,  
Meyes Ursula, Schmocker Sarah,  
Stöhr Regina, Wyss Jsabella

## **Reinigung**

Balsiger Arbenita

## **Praktikant\*innen**

Lauener Jill, Lüthi Shania,  
Röthlisberger Yamina,  
von Känel Zoé

## **Freiwillige Mitarbeiterinnen**

Dummermuth Mirjam

## **Stellvertreterinnen / Aushilfen**

Hossmann Katrin, Marti Noé,  
Müller Heidi,  
ehem. Praktikant\*innen

## **Ausgetreten**

Berger Louis, Bieri Nicole,  
Blatter Jorina, Brodbeck David,  
Brügger Stefanie, Guyot Simone,  
Kaufmann Laura, Marti Amelie,  
Moser Deborah, Sieber Anja,  
Weber Camille, Zaugg Anastasia,  
Zimmermann Alya

# Team Frutigen per 01.08.2025



**Hinten von links:** Hager Christa, Meyes Ursula, Jenny Barbara, Schneider Christa, Fahrni Jolanda, von Känel Zoé

**Mitte von links:** Schmocker Sarah, Haas Béatrice, Lopez Patricia, Matter Christa

**Vorne von links:** Schmocker Lukas, Wyss Jsabella, Heigl Silvia, Röthlisberger Yamina, Lauener Jill

nicht auf dem Bild: Auer Brigitte

Team Spiez  
per 01.08.2025



**Hinten von links:** Glauser Jonas, Schmid Ladina, Stöhr Regina, Purtscheller Claudia, Eriksson Kristina, Inniger Jenny

**Vorne von links:** Frei Dominique, Wyss Jsabella, Lüthi Shania, Stadelmann Sabina, Fuchs Nora

nicht auf dem Bild: Beer Viola, Marti Amelie

# Einblick Standort Spiez Klasse A



## **Angepasste Lernumgebung**

Ein Puzzle, Scheren und Stifte, die verlockend im Regal stehen; die Ecke eines roten Chiffontüchleins, das aus der Box guckt; ein Sonnenstrahl, der uns durch die Lamellenstore hindurch blendet; ein piepsender Timer; eine summende Fliege am Fenster; der Verkehr; der Geruch von Gülle von der Wiese nebenan; das Häutchen am kleinen Finger; der Bauch, der unangenehm rumpelt; der Faden an der Hose, der untersucht werden muss. Es gibt so vieles, das stört, Angst macht oder unwiderstehlich anzieht, erforscht und untersucht werden muss. Und dann sind da noch die Menschen: Die Lehrpersonen und die Betreuenden, mit ihren genauen Vorstellungen und Ansprüchen, die immer mit einem sprechen wollen. Die anderen Schüler\*innen, die lachen, spielen und schreien. Es gibt unendlich viele Ablenkungen. Sich auf etwas Bestimmtes zu konzentrieren ist für unsere Schüler\*innen oftmals eine kaum zu bewältigende Herausforderung. Was tun?

Damit wir mit den Schüler\*innen gezielt an etwas arbeiten können, haben wir (nach der TEACCH-Methode; ein ganzheitlicher, strukturierter Förderansatz für Menschen mit Autismus) für klar definierte Lernsequenzen eine sehr reizreduzierte Lernumgebung geschaffen. Alles, was ablenken könnte, ist in Schränken weggeschlossen. Das Angebot ist drastisch reduziert. Die Abläufe sind ritualisiert. Die Kinder wissen, dass die Schulstunde jeweils an ihren persönlichen Arbeitsplätzen beginnt. In der linken Box liegen schon die Arbeitsaufträge bereit. Wenn sie diese erledigt haben, legen sie sie in die rechte Box ab. Links nehmen, arbeiten, rechts ablegen. Die Aufträge sind so aufbereitet, dass die Kinder sie selbstständig erledigen können. Die Arbeitsblätter und -mappen sind klar strukturiert und enthalten keine ablenkenden grafischen Elemente wie Rahmen, Bilder, Smileys,... Je weniger unsere Schüler\*innen abgelenkt sind, desto besser können sie sich aufs Rechnen, Lesen und Schreiben konzentrieren.

Jonas Glauser, Klassenlehrperson

# Einblick Standort Spiez Klasse B



## **Morgenritual**

Im Schulhaus ist es noch recht still, die Lehrpersonen, Betreuerinnen und Praktikantinnen haben alle nötigen Vorbereitungen für einen neuen Tagesablauf getroffen, Absprachen sind gemacht und es duftet nach frischem Kaffee. Die gemütliche Stimmung endet mit der Ankunft des Taxis auf dem Schulhausareal, welches vom Fenster des Lehrerzimmers aus gut ersichtlich ist.

Ab diesem Zeitpunkt beginnt der Tag richtig.

Die Kinder trudeln ein, ziehen sich um und begeben sich in den grossen Stuhlkreis, der im Eingangsbereich vorbereitet ist.

Um einen grossen, grünen Teppich stehen die mit Namen und Bildern beschrifteten Stühle bereit, für jedes Kind gut erkennbar wo es sich hinsetzen kann.

Das Morgenritual dauert ca. eine halbe Stunde.

Sobald die ersten Kinder auf ihren Stühlen sitzen, beginnen wir mit einem Kreisspiel. Anschliessend finden verschiedene kleine Aktivitäten statt. Was täglich auf dem Programm steht, sind die vielen Lieder, welche wir gemeinsam mit Herzenslust, mal mit und mal ohne Gitarrenbegleitung, mal im Kanon oder sogar zweistimmig singen. Unser Repertoire ist inzwischen beachtlich angewachsen und wir singen von Kinderliedern über die Beatles bis zu den Stones beinahe alles.

Für das Einstellen der Tagesuhr und das Vorlesen des Tagesplans ist täglich ein anderes Kind zuständig. Nach dem dies gemacht ist, begeben sich die Schüler\*innen, Lehr- und Betreuungspersonen an ihre Arbeitsbereiche und der Unterricht findet bis zur Pause in individuellen Gruppen statt.

Wir pflegen somit ein buntes, miteinander vertrautes Zusammensein – wie eine grosse Familie.

Sabina Stadelmann, Klassenlehrperson

# Einblick Standort Frutigen Klasse A



## **Lernen mit allen Sinnen**

Unter dem Motto „Wahrnehmung bedeutet, alle Sinne zu schulen“ begab sich die Klasse A auf eine abwechslungsreiche Lernreise. Ziel war es, die Kinder für ihre Sinneserfahrungen zu sensibilisieren und diese bewusst im Schulalltag zu nutzen. Durch verschiedene Aktivitäten erlebten sie, wie eng Wahrnehmung, Lernen und Handeln zusammenhängen.

## **Sehen – Die Welt mit anderen Augen betrachten**

Die Kinder gestalteten große Smileys für die Fenster und bastelten bunte Brillen. Im Schulhaus erkundeten sie unterschiedliche Blickwinkel und lernten, genauer hinzusehen – eine wichtige Grundlage für Lesen, Schreiben und Beobachtung.

## **Fühlen und Tasten – Mit Händen begreifen**

Ein besonderes Erlebnis war der Barfußgang im Wald. Wasser, Steine, Sand und Moos vermittelten vielfältige taktile Eindrücke. Solche Erfahrungen stärken Körperwahrnehmung, Bewegungssicherheit und den bewussten Umgang mit Materialien.

## **Hören – Geräusche entdecken und unterscheiden**

Die Kinder trainierten gezielt ihr Hörvermögen: Sie bestimmten Geräuschquellen, lauschten aufmerksam und erfuhren beim Schwimmen, wie Stimmen unter Wasser klingen. Dies fördert auditive Wahrnehmung, Sprachentwicklung und konzentriertes Zuhören.

## **Riechen und Schmecken – Entdecken mit Nase und Zunge**

In der Schulküche erkundeten die Kinder verschiedene Aromen, lernten Geschmacksrichtungen kennen und probierten gemeinsam zubereitete Speisen. So wurde naturkundliches und praktisches Wissen mit Genuss verbunden.

**Erlebnis im Jahresverlauf:** Der Besuch der Feuerwehr Frutigen beeindruckte! Die Kinder saßen im Feuerwehrauto, bedienten Schläuche, löschten ein Feuer und arbeiteten als Team – ein Lernen mit Kopf, Herz und Hand.

Béatrice Haas, Klassenlehrperson

# Einblick Standort Frutigen Klasse B



## Kunst – ein Raum zum Träumen und Entdecken

Freitag nachmittags verwandelte sich unser Klassenzimmer in ein kleines Atelier: Es ist Zeit für Kunst! Die Schülerinnen und Schüler konnten sich hier entspannen, Musik hören, ihrer Fantasie freien Lauf lassen und ihre Emotionen auf eine andere Art ausdrücken als im Schulalltag.

Wir haben das Jahr über viele Künstlerinnen und Künstler auf spielerische Weise kennengelernt und ihre Werke als Inspiration genutzt. Ein besonderes Highlight war unser Ausflug ins Paul-Klee-Museum in Bern: Dort durften wir nicht nur die beeindruckenden Kunstwerke bewundern, sondern auch an einem spannenden Workshop teilnehmen. Ein ganzer Tag voller Farben, Ideen, neuer Impulse und visueller Erlebnisse!

Wie Pablo Picasso einmal sagte:

„Jedes Kind ist ein Künstler.“

Und genau das haben wir  
in diesem Jahr gespürt!

Patricia Lopez, Klassenlehrperson



# Einblick Standort Frutigen Klasse C



## **Besuch bei der IBB**

Die Klasse C beschäftigt sich nach wie vor und immer wieder aufs Neue und auf andere Art und Weise mit dem Leben, Arbeiten und Wohnen nach der Schule. Dieses Schuljahr startete die Klasse im September mit diesem Thema mit einer Fahrt nach Burgdorf zur IBB. IBB steht für Inklusive Berufsbildungsmesse. Wir waren sehr gespannt auf dieses erstmals stattfindende Event – unsere Erwartungen wurden sogar übertroffen. Viele Institutionen hatten einen interaktiven Stand, an dem die Schüler\*innen Tätigkeiten ausprobieren durften, Fotos und Filme ansehen konnten, Spiele machen und etwas gewinnen. Neben viel Informationsmaterial nahmen einige Jugendliche sogar ein professionelles Bewerbungsfoto auf einem USB-Stick mit nach Hause.

Es war ein sehr friedlicher Anlass bei dem jede\*r Schüler\*in neue Berufe kennenlernte. Einige änderten ihren Berufswunsch (wieder einmal), andere fanden möglicherweise erstmals ihre Berufung.

Gleich drei Schüler interessieren sich neu für Metallbau, eine Schülerin entdeckte, dass sie gerne mit Stoffen arbeiten möchte. Sie liebt sowohl die Herstellung von Kleidern als auch deren Verkauf.

Nach diesen sehr intensiven Eindrücken waren wir froh erstmal gemeinsam durch die Oberstadt laufen zu können um dann unseren Hunger in einer Pizzeria zu stillen. Ein Schüler wäre uns dort fast abhanden gekommen, weil er zu unser aller Überraschung den Kellnern die Arbeit abnahm und sich ins Gastroteam integrierte. Danach hatten alle noch etwas Freizeit, bevor es mit dem Zug wieder nach Frutigen ging.

Und jetzt? Jetzt geht die Arbeit erst so richtig los...

Wir werden alle Informationen aufarbeiten, recherchieren und uns vertiefter mit den Möglichkeiten beschäftigen und dann heisst es schnuppern, schnuppern, schnuppern. Es bleibt spannend!

Silvia Heigl, Klassenlehrperson

## JAHRESRECHNUNG HPS NIESEN 2025 – AKTIVEN PER

AKTIVEN	31.12.2025	%	31.12.2024	%
	CHF		CHF	
<b>Umlaufvermögen</b>				
Banken	1'265'340.25		1'143'874.94	
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>1'265'340.25</b>		<b>1'143'874.94</b>	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5'196.50		5'411.50	
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>5'196.50</b>		<b>5'411.50</b>	
Abgrenzung Budgetzahlungen	19'253.00		0.00	
Uebrig Forderungen	5'820.00		4'398.30	
<b>Uebrig kurzfristige Forderungen</b>	<b>25'073.00</b>		<b>4'398.30</b>	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	5'963.95		5'826.20	
<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>5'963.95</b>		<b>5'826.20</b>	
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>1'301'573.70</b>	<b>99.70</b>	<b>1'159'510.94</b>	<b>99.34</b>
<b>Anlagevermögen</b>				
Betriebseinrichtungen	11'585.15		11'585.15	
- Wertberichtigung Betriebseinrichtungen	-11'584.15		-11'584.15	
Informatikanlage	11'611.75		17'179.75	
- Wertberichtigung Informatikanlage	-7'740.75		-9'437.75	
<b>Mobile Sachanlagen</b>	<b>3'872.00</b>		<b>7'743.00</b>	
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>3'872.00</b>	<b>0.30</b>	<b>7'743.00</b>	<b>0.66</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>1'305'445.70</b>	<b>100.00</b>	<b>1'167'253.94</b>	<b>100.00</b>

## JAHRESRECHNUNG HPS NIESEN 2025 – PASSIVEN PER

<b>PASSIVEN</b>	<b>31.12.2025</b>	<b>%</b>	<b>31.12.2024</b>	<b>%</b>
	CHF		CHF	
<b>Fremdkapital</b>				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13'447.65		56'750.50	
Passive Rechnungsabgrenzungen	22'197.90		13'400.00	
Abgrenzung Budgetrückzahlung	0.00		55'458.20	
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>35'645.55</b>	<b>2.73</b>	<b>125'608.70</b>	<b>10.76</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>35'645.55</b>	<b>2.73</b>	<b>125'608.70</b>	<b>10.76</b>
<b>Fondskapital</b>				
Spendenfonds	244'012.78		175'109.03	
Fonds Infrastruktur Mobilien	158'010.25		116'481.25	
Fonds Infrastruktur Immobilien	435'677.25		323'461.25	
<b>Total Fondskapital</b>	<b>837'700.28</b>	<b>64.17</b>	<b>615'051.53</b>	<b>52.69</b>
<b>Total Fremd- und Fondskapital</b>	<b>873'345.83</b>	<b>66.90</b>	<b>740'660.23</b>	<b>63.45</b>
<b>Organisationskapital</b>				
Freies Kapital	204'687.05		202'790.05	
Schwankungsfonds	221'904.41		216'153.91	
Jahresergebnis	5'508.41		7'649.75	
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>432'099.87</b>	<b>33.10</b>	<b>426'593.71</b>	<b>36.55</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>1'305'445.70</b>	<b>100.00</b>	<b>1'167'253.94</b>	<b>100.00</b>

## BETRIEBSRECHNUNG PER

	1.1. - 31.12.2025	%	1.1. - 31.12.2024	%
	CHF		CHF	
<i>Erhaltene Zuwendungen</i>	68'903.75		3'011.20	
davon zweckgebunden	68'903.75		3'011.20	
davon frei	0.00		0.00	
Beiträge der öffentlichen Hand	2'344'897.20		2'244'838.80	
Erträge aus Lieferungen und Leistungen	16'463.50		18'704.50	
Mitgliederbeiträge	2'000.00		1'900.00	
Erträge aus Leistungen an Personal	365.00		1'378.00	
Uebrige Nebenerlöse	45.00		1'804.65	
<b>Betriebsertrag</b>	<b>2'432'674.45</b>	<b>100.00</b>	<b>2'271'637.15</b>	<b>100.00</b>
Löhne	1'329'370.30		1'299'297.70	
Sozialversicherungsaufwand	302'372.10		297'239.25	
Uebriger Personalaufwand	12'969.10		14'557.85	
<b>Personalaufwand</b>	<b>1'644'711.50</b>	<b>67.61</b>	<b>1'611'094.80</b>	<b>70.92</b>
Lebensmittelaufwand	28'014.85		25'537.85	
Haushaltaufwand	4'798.35		1'927.70	
Unterhalt und Reparaturen	20'035.70		15'763.52	
Mietzinsaufwand	107'159.00		107'158.10	
Energieaufwand	21'089.75		27'054.00	
Schulung und Ausbildung	39'373.24		35'901.09	
Verwaltungsaufwand	45'723.20		45'074.24	
Uebriger Sachaufwand	293'784.60		240'525.65	
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>559'978.69</b>	<b>23.02</b>	<b>498'942.15</b>	<b>21.96</b>

## BETRIEBSRECHNUNG PER

	1.1. - 31.12.2025	%	1.1. - 31.12.2024	%
	CHF		CHF	
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>559'978.69</b>	<b>23.02</b>	<b>498'942.15</b>	<b>21.96</b>
<b>BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR ZINSEN UND ABSCHREIBUNGEN</b>				
	<b>227'984.26</b>	<b>9.37</b>	<b>161'600.20</b>	<b>7.11</b>
Abschreibungen mobile Sachanlagen	3'871.00		4'984.00	
<b>Abschreibungen</b>	<b>3'871.00</b>	<b>0.16</b>	<b>4'984.00</b>	<b>0.22</b>
Finanzertrag	4'162.25		6'781.10	
Finanzaufwand	-118.35		-102.45	
<b>Finanzerfolg</b>	<b>4'043.90</b>	<b>0.17</b>	<b>6'678.65</b>	<b>0.29</b>
<b>ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG DES FONDSKAPITALS</b>				
	<b>228'157.16</b>	<b>9.38</b>	<b>163'294.85</b>	<b>7.19</b>
Entnahme aus zweckgebundenen Fonds	113'525.85		112'142.10	
Zuweisung in zweckgebundene Fonds	-336'174.60		-267'787.20	
<b>Veränderung des Fondskapitals</b>	<b>-222'648.75</b>		<b>-155'645.10</b>	
<b>JAHRESERGEBNIS VOR ZUWEISUNG AN ORGANISATIONSKAPITAL</b>				
	<b>5'508.41</b>		<b>7'649.75</b>	
Zuweisung in Schwankungsfonds	-5'508.41		-7'649.75	
<b>Veränderung des Organisationskapitals</b>	<b>-5'508.41</b>		<b>-7'649.75</b>	
<b>SALDO NACH ZUWEISUNG AN ORGANISATIONSKAPITAL</b>				
	<b>0.00</b>		<b>0.00</b>	

## GELDFLUSSRECHNUNG PER

1.1. - 31.12.2025

CHF

Jahresergebnis vor Zuweisung an Organisationskapital	5'508
+/- Veränderung des Fondskapitals	222'649
+ Abschreibungen des Anlagevermögens	3'871
+/- Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	215
+/- Veränderung der übrigen kurzfristigen Forderungen	-1'422
+/- Veränderung der aktiven Rechnungsabgrenzungen	-138
+/- Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-43'303
+/- Veränderung der passiven Rechnungsabgrenzungen	8'796
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>196'177</b>
- Auszahlungen für Investitionen von Sachanlagen	0
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>
+/- Veränderung Abgrenzung Budgetbeiträge	-74'712
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-74'712</b>
<b>Total Geldfluss</b>	<b>121'465</b>
Flüssige Mittel am 01.01.	1'143'875
Flüssige Mittel am 31.12.	1'265'341
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>	<b>121'465</b>

## RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS PER

<b>Spendenfonds</b>	<b>2025</b>	<b>2024</b>
Bestand per 01.01.	175'109.03	172'097.83
Zuweisungen	71'399.60	3'011.20
Verwendung	-2'495.85	0.00
<b>Bestand per 31.12.</b>	<b>244'012.78</b>	<b>175'109.03</b>

### **Fonds Infrastruktur Mobilien**

Bestand per 01.01.	116'481.25	76'065.25
Zuweisungen	45'400.00	45'400.00
Verwendung	-3'871.00	-4'984.00
<b>Bestand per 31.12.</b>	<b>158'010.25</b>	<b>116'481.25</b>

### **Fonds Infrastruktur Immobilien**

Bestand per 01.01.	323'461.25	211'243.35
Zuweisungen	219'375.00	219'376.00
Verwendung	-107'159.00	-107'158.10
<b>Bestand per 31.12.</b>	<b>435'677.25</b>	<b>323'461.25</b>

### **Organisationskapital**

Bestand per 01.01.	426'593.71	418'943.96
Zuweisung	5'508.41	7'649.75
Korrektur Zuweisung Vorjahr	-2.25	0.00
Rückzahlung aus Schwankungsfonds	0.00	0.00
<b>Bestand per 31.12.</b>	<b>432'099.87</b>	<b>426'593.71</b>

Die ausführliche/detaillierte Jahresrechnung kann auf Wunsch gerne eingesehen/angefordert werden.

Bericht der Revisionsstelle zur  
eingeschränkten Revision  
an die Hauptversammlung des  
Vereins HPS Niesen

3700 Spiez

Aeschi, 6. März 2026

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins HPS Niesen für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Simple Electronic Signature



Beno von Kaenel

06.03.2026

Beno von Kaenel

zugelassener Revisionsexperte RAB



# Spenden & Beiträge

Im 2025 durften wir von folgenden Institutionen und Privatpersonen Spenden empfangen:

- Kollekte aus Trauerfeier H. Zurbrügg
- Spar- und Leihkasse Frutigen AG
- Ref. Kirchgemeinde Frutigen
- Frauenverein Frutigen
- Familien Wüst, Wartmann & Bossli (Klangstäbe)
- Feuerwehr Frutigen (sie ermöglichten den Schüler\*innen vom Standort Frutigen einen Besuchsnachmittag)



**Herzlichen Dank für die wertvollen Unterstützungen!**

Dank den grosszügigen Spendengelder im 2025 konnten wir unter anderem tolle, neue Materialien für unser Waldklassenzimmer anschaffen.

**Wir freuen uns über jede Unterstützung:**

IBAN: CH52 0878 4044 5509 8713 8, Spar- und Leihkasse Frutigen AG, 3714 Frutigen  
Lautend auf: HPS Niesen, 3700 Spiez

